

VOLATILITÄT DES SOLARMARKTS IM GRIFF



„Robuste Bonusziele im volatilen Solarmarkt zu setzen, ist praktisch unmöglich. Wiederkehrende Bonusdebatten sind unvermeidbar. Mit dem Obermatt Bonusindex gehören diese der Vergangenheit an.“

Dr. Andreas Hänel, CEO
Phoenix Solar AG

AUSGANGSLAGE

Unvorhersehbare Marktentwicklungen in der Solarbranche machten verhandelte Bonusziele immer wieder zur Makulatur.

Die Folgen

- Langwierige interne Bonusdiskussionen
- Frustration bei Führungskräften und Mitarbeitern
- Fixierung auf interne Bonus- statt Marktziele.

Zudem neuer gesetzlicher Rahmen

- Neues VorstAG verlangt Nachhaltigkeit, was verhandelte Bonusziele nicht leisten
- Neues VorstAG verlangt horizontalen Vergütungsvergleich, was horizontalen Leistungsvergleich bedingt.

LÖSUNG: INDEXIERTER BONUSPLAN

Auch in starken Zyklen bleiben indexierte Bonuspläne robust und reduzieren damit die Bonusdebatten und Planüberarbeitungen.

Die Vorteile

- Fokussierung der Führung auf den Markt
- Neutralisierung der externen, vom Management nicht beeinflussbaren Faktoren
- Zeitgewinn durch weniger Verhandlungen.

VorstAG konform

Indexierte Leistungsmessung ist VorstAG konform und honoriert nachhaltige Leistung.

PROJEKT

Selektion der Peers

In enger Zusammenarbeit mit Phoenix Solar wird das Peer Universum von fünf deutschen Wettbewerbern um 16 Produkt- und Zykluspeers auf 21 Solarunternehmen erweitert.

Korrelationstest

Produkt- und Zykluspeers werden mehrstufigen Korrelationstests für die Selektion unterzogen (Abbildung 1).

Leistungsvergleich mit Operativem Index

Phoenix Solar Umsatz- und EBIT-Wachstum wird über sechs Jahre demjenigen der Peers gegenüber gestellt (Abbildung 2).

Bonussimulation

Effektive Bonuszahlungen der letzten sechs Jahre werden mit simulierten indextierten Bonuszahlungen überprüft (Abbildung 3).

Bonusdesign

Das Bonusdesign wird auf Langfristigkeit und Nachhaltigkeit ausgelegt, um die Volatilität zu reduzieren.

Resultat

Der indextierte Bonusplan ergibt in der Summe ähnliche Bonuszahlungen, verteilt diese aber angemessener und regelmäßiger über die Jahre (Abbildung 3).

Branchenzyklen

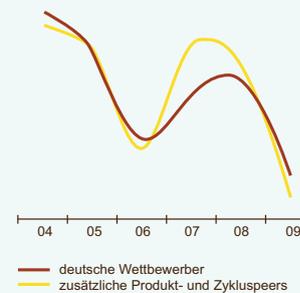


Abbildung 1:
Vergleich Umsatzwachstum

Phoenix Solar
Operativer Index

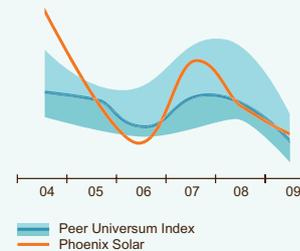


Abbildung 2:
Leistungsvergleich Umsatz
Phoenix Solar und Peers

Phoenix Solar
Bonusvergleich

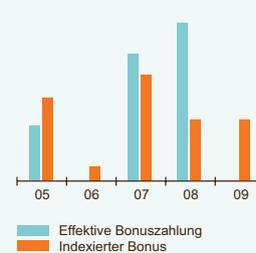


Abbildung 3:
Bonusvergleich effektive
Bonuszahlungen zu simulierten
indexierten Bonuszahlungen

ECKPUNKTE PHOENIX SOLAR BONUSINDEX

- 21 internationale Peers
- Leistungsindikatoren: Umsatz- und EBIT-Wachstum
- Bonusindex Anteil an der gesamten variable Vergütung: 60 – 70%
- Auszahlung über zwei Jahre
- Begünstigte: Konzernleitung, Erweiterung geplant

KURZPORTRÄT PHOENIX SOLAR

Die Phoenix Solar AG (TecDAX Börse Frankfurt) ist ein international führendes Photovoltaik-Systemhaus. Mit Gesamtumsatzerlösen von 636 Millionen Euro erzielte der Konzern im Geschäftsjahr 2010 ein EBIT von 36,4 Millionen Euro. Phoenix Solar entwickelt, plant, baut und übernimmt die Betriebsführung von Photovoltaik-Großkraftwerken und ist Fachgroßhändler für Solarstrom-Komplettanlagen, Solarmodule und Zubehör. Phoenix Solar ist in Europa, Asien und Amerika tätig.

KURZPORTRÄT OBERMATT

Obermatt ist ein internationales Finanzresearch-Unternehmen, spezialisiert auf indextierte Leistungsmessung. Die Indexierung neutralisiert externe Faktoren und standardisiert Finanzkennzahlen. Dadurch wird die Strategie unverfälscht gemessen und variable Vergütungssysteme bleiben auch in starken Konjunkturzyklen zuverlässig und nachhaltig. Obermatt mit Hauptsitz in Zürich ist in der Schweiz, Deutschland, Österreich, Grossbritannien und den USA tätig.

Bitte kontaktieren Sie Obermatt für Referenzen, weitere Fallbeispiele oder ein persönliches Gespräch.

Obermatt AG
Schifflande 26
8001 Zurich

Phone: +41 (43) 344 88 22
Fax: +41 (43) 888 60 21

Email: office@obermatt.com
www.obermatt.com

Obermatt